

Stilsicher gestalten mit Farben und Dekoren

Oft fällt es schwer genug, das passende Hemd zur Hose zu finden. Und wie steht es mit der passenden Farbe zur Holzart, zum Dekor sowie zum Typ und Lebensstil unseres Kunden? Wer sich dabei nicht allein auf sein Bauchgefühl verlässt, ist gut beraten.

Beiträge zum Titelthema:

Beratung: Farbenlehre für Handwerker

Innenarchitektur: Farbe als Stilmittel

Hintergrund: Der Egger-Designberater

Produktinfos: Farben, Lacke, Dekore



Das Ende weißer Wände

Die Farbberaterin Jutta Frank erstellt persönliche Farbkonzepte für Privatkunden und berät Handwerker bei der Farbgestaltung von Räumen.



Raum- und Farbkonzepte

Jutta Frank ist Schreinerin, Dipl.-Ing. Architektur und Design sowie Farberaterin. Sie erstellt für Privatkunden und Handwerker Farbkonzepte für Innenräume und Fassaden. An der Akademie für Gestaltung Ulm unterrichtet Jutta Frank Farbenlehre. Kontakt:

Jutta Frank
 Büro für Raum- und Farbkonzepte
 70599 Stuttgart
 Tel./Fax: (0711) 7652452
 www.raum-und-farbkonzepte.de



Gelb als Farbe der Kommunikation, als Symbol für Sonne und Wärme ist in diesem Beispiel die verbindende Komponente des Essbereichs und einer offenen Küche



Rot als Farbe des Empfangens und der Repräsentation gestaltet diesen Eingangsbereich einladend. Hier wurde mit einer Spiegelfront und Granitboden kombiniert



Orange als Farbe der zielgerichteten Kommunikation wurde für den Arbeitsraum einer Kommunikationstrainerin gewählt. Durch die vorgesetzte Wandscheibe bleibt optisch die Größe des Raumes erhalten



Maigrün als Farbe des Wachstums und Werdens und Himmelblau als Farbe des Träumens und der Weite prägen dieses Kinderzimmer. Das Orange des Bodens ist die Lieblingsfarbe des Kindes

Weiß ist rein, sauber, unschuldig, distanziert und emotionslos. Ist Unsicherheit im Umgang mit Farbe einer der Gründe dafür, dass 80 Prozent der Deutschen heute in weißen Wänden leben?! Bis vor drei Jahren stand Ultramarinblau für Vernunft, Rationalität und Konzentration. Mit zunehmender Suche der Menschen nach sich selbst wurde Blau von Rot abgelöst, der Farbe, die für Emotionen, Selbstbewusstsein und das eigene Ich steht. Für Inneneinrichter und Handwerker stellen sich viele Fragen:

Welche Farben können und wollen Sie Ihren Kunden empfehlen? Welche Wirkung soll und kann erreicht werden? Welche Materialien sind in den Räumen vorhanden und sollen in eine ganzheitliche Gestaltung mit Farbe einbezogen werden? Sind die Trendfarben immer das Richtige? Um kompetent beraten zu können, sind fundiertes Fachwissen und Erfahrung gefragt.

Ein Werkzeug, um die „individuelle Vorzugsfarbigkeit“ eines Kunden zu ermitteln, ist der „Wohnfarb-Kompass“.

Vereinfacht gesagt, werden dem Kunden Karten mit Farbkombinationen vorgelegt, aus denen nach Sympathie eine Auswahl getroffen wird. Hieraus lässt sich für Fachkundige vieles ableiten, das als Grundlage für ein individuelles Farb- und Materialkonzept dienen kann, welches die Basis für die Einrichtungsberatung ist. Ein „Ortstermin“ beim Kunden gehört natürlich dazu. Anhand von Farb- und Materialmustern lässt sich prüfen, ob der Kunde mit der getroffenen Auswahl „glücklich wird“ ... □